



## Neues EU-Forschungsprojekt Power2Power zur Entwicklung innovativer Leistungshalbleiter gestartet

09.07.2019 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

<http://www.power2power.eu>

Am 5. Juni 2019 startete das europäische Großforschungsprojekt „Power2Power“ bei Infineon Technologies in Dresden unter Beteiligung weiterer deutscher Partner.

In den kommenden drei Jahren werden 43 Partner aus acht Ländern innovative Leistungshalbleiter mit mehr Leistungsdichte und Energieeffizienz erforschen und entwickeln. Leistungshalbleiter werden in allen Phasen der Energieumwandlung benötigt: Erzeugung, Übertragung und Nutzung. Effizientere Halbleiter leisten einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung der Kohlendioxidemissionen trotz des weltweit steigenden Energiebedarfs. An dieser Zusammenarbeit sind Universitäten, Forschungseinrichtungen, kleine und mittlere Unternehmen und internationale Konzerne beteiligt. Infineon Technologies Dresden GmbH & Co. KG koordiniert dieses Projekt unter Leitung von Dr. Oliver Pyper.

Power2Power ist ein europäisches, kofinanziertes Innovationsprojekt zur Halbleiterindustrie. Das Volumen des Power2Power-Projekts beträgt rund 74 Millionen Euro. Zwei Drittel davon entfallen auf die deutschen Partner. Die Förderung aus Deutschland erfolgt durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie durch die beiden Länder Sachsen und Thüringen. Auch die Partner aus den anderen sieben Ländern werden von ihren nationalen Behörden gefördert. Teilnehmende Länder sind Österreich, Finnland, Deutschland einschließlich der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Ungarn, die Niederlande, die Slowakei, Spanien und die Schweiz. Außerdem erhält das Projekt Zuschüsse vom europäischen Forschungs- und Innovationsprogramm Horizont 2020 und von der Europäischen Initiative ECSEL (Electronic Components and Systems for European Leadership).

### Zum Nachlesen

- infenion (05.06.2019): [Europäisches Forschungsprojekt Power2Power für effizientere Leistungshalbleiter startet in Dresden](#)
- Hochschule Zittau/Görlitz (24.06.2019): [Neues EU-Forschungsprojekt Power2Power gestartet](#)
- Universität Rostock (09.07.2019): [Rostocker Elektrotechniker beteiligen sich an Europäischem Forschungsprojekt Power2Power](#)

Quelle: Hochschule Zittau/Görlitz/ IDW Nachrichten

Redaktion: 09.07.2019 von Mirjam Buse, VDI TZ GmbH

Länder / Organisationen: Deutschland, Finnland, Niederlande, Österreich, Schweiz, Slowakei, Spanien, Ungarn, EU

Themen: Energie, Innovation

[Zurück](#)

### Weitere Informationen

